



DGKJ-REPETITORIUM PÄDIATRIE
des Otto-Heubner-Centrums für Kinder- und Jugend-
medizin der Charité, Universitätsmedizin Berlin

VERANSTALTER

**Deutsche Gesellschaft für Kinder- und
Jugendmedizin e. V. (DGKJ)**

AG „Weiterbildungskurse“

Priv.-Doz. Dr. Burkhard Rodeck (Osnabrück)

Prof. Dr. Annette Grüters-Kieslich (Berlin)

Prof. Dr. Sibylle Koletzko (München)

In Kooperation mit dem Konvent für fachliche
Zusammenarbeit der DGKJ

Geschäftsstelle:

Chausseestr. 128/129 · 10115 Berlin

Tel. +49 30 308 77 79-0 · Fax +49 30 308 77 79-99

info@dgkj.de · www.dgkj.de

**Otto-Heubner-Centrum für Kinder- und Jugendmedizin
der Charité, Universitätsmedizin Berlin**

Prof. Dr. Annette Grüters-Kieslich

Dr. Dirk Schnabel (Tagungssekretär)

Augustenburger Platz 1 · 13353 Berlin

Tel. +49 30 45 06 66-343

dirk.schnabel@charite.de

www.ohc-charite.de

KONGRESSBÜRO

Kongredi Berlin GmbH

Deidesheimer Str. 5 · 14197 Berlin

Tel. +49 30 936 27 00-0 · Fax +49 30 936 27 00-9

stolzenburg@kongredi.de · buchholz@kongredi.de

www.kongredi.de

VERANSTALTUNGSORT

Charité, Virchow-Klinikum

Augustenburger Platz 1

Lehrgebäude, Forum 3 · 13353 Berlin

CHARITÉ

DGKJ-REPETITORIUM PÄDIATRIE

Otto-Heubner-Centrum
für Kinder- und Jugendmedizin der Charité,
Universitätsmedizin Berlin

26.–28. März 2010



Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

wir möchten Sie ganz herzlich zum Frühjahrs-DGKJ-Repetitorium Pädiatrie, das nun schon zum 5. Male an der Charité stattfindet, einladen.

Referenten/innen des größten deutschen universitären Zentrums für Kinder- und Jugendmedizin, unterstützt von exzellenten externen Kollegen aus Klinik und Praxis, werden Ihnen aktuelle und umfassende Einblicke in das gesamte Spektrum der Kinder- und Jugendmedizin geben.

Unsere Themenschwerpunkte sind diesmal:

- Neonatologie
- Pulmonologie/Allergologie/Immunologie
- Nephrologie
- Neuropädiatrie
- Kardiologie
- Endokrinologie/Diabetologie
- Jugendmedizin

Und aktueller denn je ist die Aussage:

„Berlin ist immer eine Reise wert“, ob wissenschaftlich oder im Anschluss daran natürlich auch kulturell!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

**Prof. Dr. med.
Annette Grüters-Kieslich**
Dekanin der Charité Berlin

**Prof. Dr. med.
Fred Zepp**
Präsident der DGKJ

**Priv.-Doz. Dr. med.
Burkhard Rodeck**
Sprecher der AG
Weiterbildungskurse

7.45 Uhr **Anmeldung** (bis 8.30 Uhr)

8.45 Uhr Begrüßung (*Prof. Dr. Grüters-Kieslich, Dekanin der Charité, Mitglied AG Weiterbildungskurse der DGKJ*)

Vorträge

9.00 Uhr Neonatale Screeningtests: Erstmaßnahmen bei einem pathologischen Befund (*Dr. Blankenstein, Berlin*)

9.45 Uhr Angeborene Herzfehler (*Prof. Dr. Berger, Berlin*)

10.30 Uhr Wachstumsstörungen (*Dr. Schnabel, Berlin*)

Kaffeepause

11.45 Uhr Neuromuskuläre Erkrankungen (*Prof. Dr. Hübner, Berlin*)

12.30 Uhr Epilepsien (*Prof. Dr. Schülke, Berlin*)

Mittagspause

14.15 Uhr Chronische Bauchschmerzen (*Prof. Dr. S. Koletzko, München*)

15.00 Uhr Lebererkrankungen (*Dr. Luck, Berlin*)

Kaffeepause

16.15 Uhr Infektiöse und parainfektiöse Erkrankungen der Haut (*Prof. Dr. Höger, Hamburg*)

17.00 Uhr Atopische Dermatitis (*Prof. Dr. Wahn, Berlin*)

Get together

SAMSTAG, 27. MÄRZ 2010

Vorträge	
8.45 Uhr	Leukämien <i>(PD Dr. von Stackelberg, Berlin)</i>
9.30 Uhr	Das infektanfällige Kind <i>(PD Dr. von Bernuth, Berlin)</i>
10.15 Uhr	Kinderorthopädische Probleme <i>(PD Dr. Placzek, Berlin)</i>
11.00 Uhr	Kaffeepause
11.30 Uhr	Seminare 1–12
13.00 Uhr	Mittagspause
14.00 Uhr	Seminare 1–12 (Wiederholung)
15.30 Uhr	Kaffeepause
Vorträge	
16.00 Uhr	Neonatologie: Die 3-Buchstaben-Erkrankungen <i>(Prof. Dr. Bühner, Berlin)</i>
16.45 Uhr	HWI und Blasenentleerungsstörungen <i>(PD Dr. Müller, Berlin)</i>
17.30 Uhr	HUS und Nephrotisches Syndrom <i>(Prof. Dr. Haffner, Rostock)</i>

SONNTAG, 28. MÄRZ 2010

Vorträge	
8.30 Uhr	Differentialdiagnostik der Anämien <i>(Prof. Dr. Gaedicke, Berlin)</i>
9.15 Uhr	Asthma bronchiale <i>(Prof. Dr. Niggemann, Berlin)</i>
10.00 Uhr	Professionelle Arzt-Patient-Eltern-Kommunikation <i>(Prof. Dr. Kölfen, Mönchengladbach)</i>
11.00 Uhr	Kaffeepause
11.30 Uhr	Seminare 13–24
13.00 Uhr	Mittagspause
14.00 Uhr	Seminare 13–24 (Wiederholung)
15.30 Uhr	Abschiedskaffee

LISTE DER SEMINARE & REFERENTEN

Samstag, 11.30–13.00 Uhr und 14.00–15.30 Uhr

Sem.-Nr.	Referent/in	Thema
1.	<i>PD Dr. Stock, Berlin</i>	Rationelle Allergiediagnostik
2.	<i>Prof. Dr. Stephan, Berlin</i>	Cystische Fibrose
3.	<i>Dr. Galler, Berlin</i>	Diabetes mellitus
4.	<i>Dr. Wiegand, Berlin</i>	Adipositas und assoziierte Erkrankungen
5.	<i>PD Dr. von Stackelberg, Berlin</i>	Blutbilddifferenzialdiagnostik
6.	<i>Dr. Henning/ Dr. Gratopp, Berlin</i>	Reanimation älterer Kinder
7.	<i>Dr. Singendonk, Berlin</i>	Impfungen
8.	<i>Dr. Kallinich, Berlin</i>	Rheumatische Erkrankungen
9.	<i>Prof. Dr. Dame, Berlin</i>	Reanimation des Neugeborenen
10.	<i>Dr. Moysich, Berlin</i>	EKG
11.	<i>Dr. Horn, Gernsbach</i>	Jugendliche sind anders. Einführung in die Jugendmedizin
12.	<i>Prof. Dr. Riebel, Berlin</i>	Stellenwert der Sonographie in der Weichteil- und Skelettdiagnostik im Kindesalter

Sonntag, 11.30–13.00 Uhr und 14.00–15.30 Uhr

Sem.-Nr.	Referent/in	Thema
13.	<i>Dr. Proquitte, Berlin</i>	Reanimation Neugeborener
14.	<i>Dr. Henning/ Dr. Gratopp, Berlin</i>	Reanimation älterer Kinder
15.	<i>Prof. Dr. Krude, Berlin</i>	Schilddrüsenerkrankungen
16.	<i>Dr. Horn, Gernsbach</i>	Trinken – Rauchen – Kiffen, voll normal? Umgang mit jugendlichen Konsumenten psychoaktiver Substanzen
17.	<i>Dr. Fegeler, Berlin</i>	Vorsorgeuntersuchungen
18.	<i>Dr. Pfeiffer, Berlin</i>	Kindesmisshandlung
19.	<i>Dr. Galler, Berlin</i>	Diabetes mellitus
20.	<i>Dr. Minden, Berlin</i>	Rheumatische Erkrankungen
21.	<i>Dr. Kalentzi, Göttingen</i>	Vergiftungsbehandlung
22.	<i>PD Dr. Grüber, Frankfurt/O</i>	Rationelle Allergiediagnostik
23.	<i>Dr. Opgen-Rhein, Berlin</i>	EKG
24.	<i>PD Dr. Uhlenberg, Berlin</i>	Elektrophysiologische Untersuchungen

TEILNAHME

ANMELDUNG

Der Zugang zum Repetitorium ist nur für registrierte Teilnehmer möglich. Sie können sich schriftlich anmelden, indem Sie eine Kopie der Anmeldekarte an das Kongressbüro senden, oder Sie melden sich online unter: **www.dgkj.de** an. Die Veranstaltung wird von der Ärztekammer Berlin zertifiziert.

TEILNAHMEGEBÜHR

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine E-Mail. Bitte überweisen Sie Ihre Teilnahmegebühr, die eine obligate Verpflegungspauschale enthält, sofort nach Erhalt dieser Nachricht. Die verbindliche Teilnahmebestätigung kann Ihnen erst nach Eingang der Gebühr auf dem Veranstaltungskonto zugesandt werden.

- 170 € für DGKJ-Mitglieder bei Anmeldung bis 01.03.2010
- 200 € für Nicht-Mitglieder bei Anmeldung bis 01.03.2010
- 215 € bei Anmeldung ab 02.03.2010

In diesen Gebühren sind jeweils 30 € für Verpflegung enthalten.

Tageskarten (Vorträge, Seminare nur nach Verfügbarkeit):

- 75 € für Mitglieder der DGKJ
 - sonst 90 €
- (jeweils inkl. 10 € für Verpflegung)

Bitte geben Sie Ihre Terminwahl bei der Anmeldung mit an. Bitte beachten Sie, dass beim Kauf von Karten vor Ort nur Barzahlung möglich ist.

Stornogeühr: Bei Stornierung bis zum 01.03.2010: 30% der Kursgebühr, bei Stornierung ab dem 02.03.2010: 50% der Kursgebühr, bei Stornierung ab dem 22.03.2010: 80% der Kursgebühr.

Bankverbindung für die Teilnahmegebühr:

Kongredi Berlin GmbH
Berliner Bank, BLZ 100 200 00
Konto-Nr. 488 0047 301
Verwendungszweck: „Teilnehmername/DGKJ-Repetitorium“

Kongressbüro/Anmeldung:

Kongredi Berlin GmbH
Deidesheimer Straße 5 · 14197 Berlin
Tel. +49 30 936 27 00-0 · Fax +49 30 936 27 00-9
E-Mail: stolzenburg@kongredi.de · buchholz@kongredi.de
www.kongredi.de

Bitte holen Sie die Teilnehmerunterlagen am 26.03.2010 in der Zeit von 7.45 bis 8.30 Uhr vor Ort ab.



Kongredi Berlin GmbH
Frau Buchholz • Frau Stolzenburg
Deidesheimer Straße 5
14197 Berlin

Eine Kopie dieser Anmeldung bitte per Post schicken oder faxen an:
+49 30 9362700-9

ANMELDUNG: Ich melde mich zum „DGKJ-Repetitorium Pädiatrie“ in Berlin an und möchte an folgenden Seminaren teilnehmen:

Samstag	_____	Sonntag	_____
Nr.	_____		_____
und Nr.	_____		_____
oder Nr.	_____		_____
Tageskarte	<input type="checkbox"/> Freitag	<input type="checkbox"/> Samstag	<input type="checkbox"/> Sonntag
Absender	<input type="checkbox"/> DGKJ-Mitglied	<input type="checkbox"/> Nicht DGKJ-Mitglied	
	<input type="checkbox"/> Privatadresse	<input type="checkbox"/> Klinikadresse	
Name, Vorname:	_____		_____
Straße:	_____		_____
PLZ/Ort:	_____		_____
E-Mail*/Telefon*:	_____		_____
Klinik:	_____		_____
Jahr der Weiterbildung:	_____		Jahr des Staatsexamens:

*Bitte unbedingt angeben

WILLKOMMEN IN BERLIN!



Museumsinsel

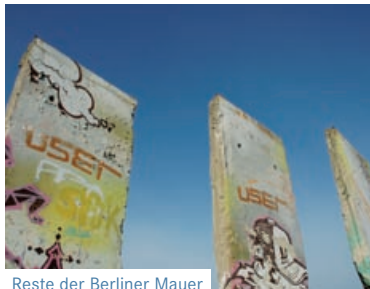
Museen:

Ein Highlight der Berliner Museumslandschaft ist das im Herbst wiedereröffnete Neue Museum auf der Museumsinsel. Mit Zeitkarten ist der Besuch bei Nofretete auch ohne Schlange stehen möglich: Online-Tickets für den Wunschtermin können unter www.neues-museum.de bestellt werden.

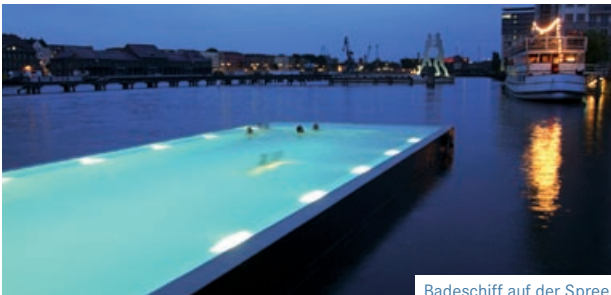
Die Geschichte des Fachs präsentiert eindrucksvoll das medizinisch-historische Museum der Charité.

20 Jahre nach dem Mauerfall:

Die Gedenkstätte Berliner Mauer an der Ecke Gartenstraße/ Bernauer Straße informiert authentisch und anschaulich. Hier starten auch Sonderführungen per Rad oder zu Fuß.



Reste der Berliner Mauer



Badeschiff auf der Spree

Ausgehen:

Oranienburger Straße oder die angrenzenden Hackeschen Höfe sind erste Adressen in Mitte, um zu schlendern und zu schauen, zu essen und etwas trinken zu gehen. Auch im Prenzlauer Berg lässt es sich gut bummeln am Käthe-Kollwitz-Platz oder in der Kastanienallee, in Friedrichshain ist es die Simon-Dach-Straße, die Touristen wie Einwohner anzieht. Multikulturell geht es in Kreuzberg zu. Hier ist die Gegend um die Oranienstraße (U-Bhf Kottbusser Tor) und der Bergmannstraßen-Kiez mit der 100 Jahre alten Markthalle zu empfehlen.



In der Reichstagskuppel

Stadtrundfahrten und Aussichtspunkte:

Wer in kurzer Zeit viel von der Stadt sehen will, dem ist eine Stadtrundfahrt per Bus oder Schiff zu empfehlen. Ohne Voranmeldung können Busse am Kudamm, Potsdamer Platz, Zoologischen Garten, Unter den Linden und weiteren Stationen bestiegen werden. Ebenso zu empfehlen ist die Rundfahrt per Schiff auf der Spree und dem Landwehrkanal (Anlegstellen z.B. am Bahnhof Friedrichstraße).

Berlin aus der Vogelperspektive erlebt man auf dem Fernsehturm (Alexanderplatz), der Siegessäule (Tiergarten), der Reichstagskuppel und auf dem Kollhoff-Gebäude (DaimlerChrysler) am Potsdamer Platz.

Anreise und Übernachtung:

Die Stationen U-Bhf Amrummer Straße oder U- und S-Bhf Westhafen liegen in unmittelbarer Nähe des Veranstaltungsortes. Für die Mobilität in der Stadt empfiehlt sich eine CityTour-Card mit 72 Stunden Gültigkeit (20,90 € an Ticketschaltern der BVG und S-Bahnen). Alles zu den öffentlichen Verkehrsmitteln finden Sie unter www.bvg.de, alle Informationen rund um Hotelbuchung und Veranstaltungen unter www.berlin-tourist-information.de (+49 30 25 00 25).